

Schauspielworkshop: Grundlagen wahren Empfindens

Seminardauer: 2- 4 Tage

Seminarteilnehmer: ideal für 6 bis 12 Teilnehmer

Für Laienschauspieler, Schauspielanfänger, Regiestudenten und Regisseure

Inhalt: Schauspieler und Regisseur müssen es schaffen, dass Zuschauer emotional in Film oder Theaterstück einsteigen. Dabei ist die wichtigste Grundlage Wahrhaftigkeit. Spielt ein Schauspieler seine Rolle nur oder verkörpert, empfindet und lebt er sie?

Anhand einfacher Übungen arbeiten wir mit dem sogenannten „Sense Memory“. Man empfindet Dinge, die es in Wirklichkeit gar nicht gibt. Über das Erleben nicht vorhandener Gegenstände kommt man in weitere Ebenen. So erschafft man sich einen Raum, eine Zeit, eine Biografie, einen seelischen Zustand und auch ein Ziel. Ohne die Fragen nach dem Wo, Wann, Wer, Wie, Warum und Wozu klären zu können, braucht ein Schauspieler gar nicht erst auf die Bühne oder vor die Kamera zu treten.

In diesen Schauspielübungen schafft man sich mehr und mehr Ebenen hinzu, die letztlich die Figur immer lebendiger machen.

Zunächst macht man Übungen allein. Dabei lernen aber auch die anderen durch Zuschauen und Beurteilen sehr viel. Im Verlauf des Workshops kommt man schließlich über improvisiertes Zusammenspiel zu einer reproduzierbaren Szene.

Schauspielworkshop: Szenenarbeit

Seminardauer: nach Bedarf

Seminarteilnehmer: ideal für 6 bis 12 Teilnehmer

Für Schauspieler (auch Laien und Anfänger), Regiestudenten und Regisseure

Inhalt: Dieser Workshop ist als Fortsetzung meines Grundlagenworkshops gedacht. Alternativ kann man an Szenen natürlich auch ohne den ersten Workshop arbeiten und diese Grundlagen in die Szenenarbeit integrieren.

Teilnehmer kommen mit eigens ausgesuchten Szenen oder nehmen Vorschläge von mir an. Texte sollten natürlich vorab gelernt sein.

Die Szenen können für Einzelne als auch für mehrere Personen sein.

Jenseits des Workshops biete ich Rollenarbeit für (angehende) Schauspieler an.

Filmschauspiel- und Filmregieworkshop: von der Idee zur Filmszene

Seminardauer: 3 - 8 Tage

Seminarteilnehmer: ideal für 6 bis 12 Teilnehmer

Für Schauspieler (auch Laien und Anfänger), Regiestudenten, angehende Regisseure (Dieser und beide anderen Workshops sind auch für interessierte Laien umformbar.)

Der Workshop baut auf meinem Schauspielgrundlagen- und dem Szenenarbeit-Workshop auf. Leicht umgeformt kann man ihn auch ohne die Vorstufen machen.

Es geht darum Szenen zu entwickeln, zu proben, zu verfilmen und zu schneiden. Bei kürzerer Seminardauer kann man auch mit vorgegeben Szenen arbeiten.

Dieses Seminar erhält das professionellste Niveau, wenn (angehende) Schauspieler spielen und (angehende) Regisseure Regie führen. Sehr lehrreich kann andererseits aber auch der Perspektivwechsel sein und neue Einblicke geben.